

Informationsveranstaltung Frühkindliche Hörstörungen Online-Fortbildung

Mittwoch, 23. Februar 2022, 17.00 – 18.30 Uhr

Phoniatrie und Pädaudiologie der
Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie

Live
Stream



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

Eine therapiebedürftige Schwerhörigkeit liegt bei ca. 2 von 1000 Neugeborenen vor.

Kindliche Hörstörungen sind einer der Schwerpunkte des Faches Phoniatrie und Pädaudiologie.

Mit der Diagnostik und Therapie von Hörstörungen bei Kindern, sowie mit der bei diesen Kindern häufig notwendigen weiteren Abklärung und Förderung sind andere medizinische und nichtmedizinische Fachgruppen und Berufe mitbeteiligt.

Das seit dem 1.1.2009 in Deutschland verpflichtend eingeführte universelle Neugeborenen-Hörscreening (UNHS) hat einen wesentlichen Beitrag geleistet Hörstörungen so früh wie möglich zu erkennen und zu therapieren. Dadurch wird den Kindern ein weitgehend normaler Lautspracherwerb und damit verbundener Besuch von Regeleinrichtungen (Kindergarten und Schule) ermöglicht. Wie das Hörscreening durchgeführt werden soll wurde vom gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) in der „Kinder-Richtlinie“ festgelegt. Die Rechtfertigung und die Grenzen der Untersuchung möchten wir Ihnen zusammen mit der weiterführenden Pädaudiologischen Untersuchung und deren Aussagekraft in unserer Informationsveranstaltung näherbringen.

Auch stellt sich die Frage: warum ist das Kind hörgestört. Bezüglich dieser Fragestellung möchten wir Ihnen zum einen genetische Aspekte und die damit verbundene weitere Diagnostik, als auch die kongenitale Zytomegalievirusinfektion als Ursache einer Hörstörung vermitteln.

Da diese Kinder eine interdisziplinäre Betreuung benötigen möchten wir Sie gerne zu unserer Informationsveranstaltung einladen.

Freundliche Grüße



PD Dr. med. Anne Schützenberger

17.00 – 18.30 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Thematik

Anne Schützenberger

Block I

- Allgemeines zum UNHS (Schützenberger)
- Brain stem evoked response audiometry (BERA) (Hoppe)
- Interessante Fälle (Schützenberger)

Möglichkeit für Fragen zu Block I

Pause

Block II

- Humangenetische Beratung und Diagnostik (Thiel-Hirschmann)
- Hörstörung und konnatale Zytomegalievirusinfektion (Dürr)

Möglichkeit für Fragen zu Block II

ReferentInnen

Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. med. Ulrich Hoppe

Leiter der Abteilung Audiologie/Cicero/Hörzentrum
HNO-Klinik, Kopf- und Halschirurgie
Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Christian Thiel- Hirschmann

Oberarzt
Humangenetisches Institut
Lehrstuhl für Humangenetik/Klinische Genetik
Universitätsklinikum Erlangen

Dr. med. Stephan Dürr

Funktionsoberarzt
Abteilung Phoniatrie und Pädaudiologie
HNO-Klinik, Kopf- und Halschirurgie
Universitätsklinikum Erlangen

PD Dr. med. Anne Schützenberger

Leiterin der Abteilung Phoniatrie und
Pädaudiologie
HNO-Klinik, Kopf- und Halschirurgie
Universitätsklinikum Erlangen

Organisatorische Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Heinrich Iro

Organisatorische Leitung

PD Dr. med. Anne Schützenberger

Kurssekretariat

Universitätsklinikum Erlangen

Hals-Nasen-Ohren-Klinik –

Kopf- und Halschirurgie

Waldstraße 1, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-33631

hno-kurssekretariat@uk-erlangen.de

Die Teilnahme am Vortragsprogramm ist kostenlos.
Um die Zugangsdaten zum Seminar zu erhalten,
melden Sie sich bitte über die Online-Anmeldung
der Homepage der HNO-Klinik oder per E-Mail
über das Kurssekretariat an.

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der
Bayerischen Landesärztekammer eingereicht.



Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Heinrich Iro

Phoniatrie und Pädaudiologie

Leitung: PD Dr. med. Anne Schützenberger

Waldstraße 1, 91054 Erlangen

www.hno-klinik.uk-erlangen.de/phoniatrie

Tel.: 09131 85-33156

hno@uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die kürzere, männliche Form. Selbstverständlich sprechen wir alle Geschlechter gleichberechtigt an.

Wenn Sie künftig keine Informationen mehr aus der HNO-Klinik des Uni-Klinikums Erlangen erhalten wollen, wenden Sie sich bitte an hno-kurssekretariat@uk-erlangen.de.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen